



FDP | 15.08.2017 - 14:45

THEURER: Merkel gefährdet Arbeitsplätze und Klimaschutz

Zu den Äußerungen von Bundeskanzlerin Angela Merkel zum Ende des Verbrennungsmotors erklärt das FDP-Präsidiumsmitglied Michael Theurer:

„Mit dem erneuten Abgesang auf den Verbrennungsmotor gefährdet die Bundeskanzlerin Arbeitsplätze und ‚Made in Germany‘. Leidtragende sind die 800.000 Beschäftigten in der Auto- und Zulieferindustrie sowie der Mittelstand, Handwerker und Pendler. Freuen kann sich alleine die Konkurrenz aus Asien und den USA. Zudem sind ohne eine moderne Dieselsechnologie die Klimaschutzziele nicht zu erreichen. Schließlich ist Technologieoffenheit der Schlüssel für Innovationen und Arbeitsplätze. Verbote bestimmter Antriebstechnologien und eine planwirtschaftliche E-Quote führen gleichermaßen in technologische Sackgassen. Denn wir wissen heute noch nicht, ob Elektromobilität, die Brennstoffzelle oder synthetische Kraftstoffe die nachhaltigste Zukunftslösung sein wird. Deshalb fordern wir Freien Demokraten eine steuerliche Forschungsförderung zur Entwicklung moderner und nachhaltiger Mobilitätskonzepte.“

Quell-URL: <https://www.libera.le/content/theurer-merkel-gefaehrdet-arbeitsplaetze-und-klimaschutz>